

Bäckerei bleibt, Tagesstätte kommt

WIRTSCHAFT Garrels übernimmt van Osten / OBW richtet Café am Hagiusring ein



Zukunft gesichert: die Bäckerei van Osten am Untenende.

Die Emdener Einrichtung schließt auf dem Fehn eine Versorgungslücke.

VON GÜNTER RADTKE

WESTRHAUDERFEHN - Im Zentrum Westrhauderfehns tut sich schon wieder was: Am Untenende hat der junge Bäckermeister Volker Garrels gerade den alteingesessenen Betrieb der Familie van Osten übernommen. Und im Geschäftshaus neben der Post an der Ecke Hagiusring/Rajen richtet die in Emden ansässige ostfriesische Beschäftigungs- und Wohnstätten GmbH (OBW) eine Tagesstätte für Menschen mit seelischen Behinderungen ein, während von einem anderen Unternehmen in den seit Jahren leerstehenden

Räumen eines Geschäftshauses Am Markt die Eröffnung einer Spielhalle vorbereitet wird.

Lange haben der gesundheitlich angeschlagene Bäckermeister Heinz Bernd van Osten und seine Ehefrau Inge Ausschau nach einem Nachfolger für ihre Bäckerei am Untenende gehalten (der GA berichtete). Jetzt haben sie einen gefunden: Volker Garrels (30) hat das Unternehmen gekauft und will es in bewährter Form fortführen.

Der junge Meister seines Faches und Betriebswirt



Bäckermeister Volker Garrels.



Wird Treff für seelisch Kranke: Altes AOK-Büro. BILDER: RADTKE

stammt aus dem Haus der Rajener Bäckersfamilie Garrels. Ab Anfang September wird auch seine Lebensgefährtin mit in den Untenenden Betrieb einsteigen. Sie ist ebenfalls Bäckermeisterin und gelernte Bäckereifachverkäuferin.

„Der Name van Osten bleibt erstmal. Vielleicht werden wird das Geschäft in einigen Jahren umbenennen“, sagt Volker Garrels, der sich freut, dass Heinz Bernd und Inge van Osten ihm künftig als Aushilfen zur Verfügung stehen wollen.

Zügig voran gehen auch die Umbauarbeiten in dem Geschäftshaus neben der Post am Hagiusring. Dort hatte zuletzt die AOK Räume

angemietet. Jetzt wird die OBW Emden dort eine Tagesstätte als Treffpunkt für seelisch schwer erkrankte Menschen einrichten. Ziel ist es, die Betroffenen aus ihrer häuslichen Isolation herauszuholen. Die OBW ist ein sozialer Dienstleister für die Eingliederung von Menschen mit Behinderungen.

Im Erdgeschoss soll ein Café für die Nutzer entstehen, während im Obergeschoss Platz für Beschäftigungsangebote geschaffen wird. In diesen Tagen wurde ein Fahrstuhlschacht installiert, um den Treffpunkt barrierefrei zu machen. Bisher müssen die Betroffenen zu Treffen bis nach Leer fahren.

„Der Name van Osten bleibt erstmal“

VOLKER GARRELS